

OFFENER BRIEF

An die Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland
Frau Dr. Angela Merkel

9. April 2007

Verehrte Frau Bundeskanzlerin, sehr geehrte Frau Dr. Merkel,

wir möchten Sie mit diesem Schreiben über unsere Kampagne informieren, die nur eines zum Ziel hat: „Bürgerliches Engagement für mehr Klimaschutz zu fördern und Sie bei den in Heiligendamm anstehenden Verhandlungen, zu unterstützen“.

Prof. Klaus Töpfer ruft die Bevölkerung zu mehr Engagement für den Klimaschutz auf. Herr Gabriel sagt, dass „echte Verhandlungen“ vom 6. bis 8. Juni 2007 stattfinden werden. Sie, Frau Bundeskanzlerin, sagen: „Wir brauchen ein schnelles wie entschiedenes Handeln, um den Temperaturanstieg weltweit auf 2 Grad Celsius zu begrenzen“ und Ihr Ziel ist es, möglichst alle Staaten in die Verantwortung für den Klimaschutz einzubinden.

Wir sind der Überzeugung, dass Ihnen schwere Verhandlungen beim G8-Gipfel bevorstehen und Sie sicher dabei mit der bestmöglichen Unterstützung Ihrer Mitarbeiter werden rechnen können. Einen wesentlichen Aspekt der Beihilfe möchten wir noch hinzufügen – die Stimme der Bürger. Wenn diese Kampagne gelingt, dann wecken wir damit die großartigste Autorität, denn kein Entscheidungsträger dieser Welt wird sich letztendlich dem Willen seines Volkes entziehen können.

Alle Bürger Deutschlands, die sich für mehr verbindlichen Klimaschutz aussprechen - und nach aktuellen Umfragen sind dies ja mehr als neunzig Prozent - rufen wir dazu auf, in den Tagen des G8-Gipfels, jeweils von 19:45 bis 20:00 Uhr, den Strom ihrer Haushalte abzuschalten. Der jeweils während diesen fünfzehn Minuten niedrigere Strombedarf wird damit zur Stimme des Volkes und zum Beistand für Ihre oben genannten Ziele.

Die Bewohner Sydneys haben dies geschafft, dann bringen wir Deutschen das auch zu Stande. Vorausgesetzt uns gelingt es, diesen Aufruf zur Bürgerbekundung während der nächsten acht Wochen in alle Haushalte zu tragen. Dies allerdings liegt nicht in unserer Hand, sondern bei dem jeweiligen Verantwortungsbewusstsein - im Bezug auf die wohl größte Herausforderung der Menschheit im 21. Jahrhundert - derjenigen Personen, die wir in den nächsten Wochen anschreiben und um die Verbreitung dieser Kampagne bitten werden.

Der von Ihnen hoch geschätzte Franz Alt schrieb uns: „Gerne übernehme ich die Schirmherrschaft Ihrer wichtigen Kampagne. Es ist Zeit aufzuwachen. Geben wir also den Politikern in Heiligendamm - welch' sinnvoller Name zur Rettung des Planeten - das richtige und wichtige Signal von unten ... Ihr Franz Alt.“

Das Team der Kampagne: „**Schalt ab! ... fürs Klima**“
web: www.schaltab.net - Email kontakt@schaltab.net